

First Private
Europa Aktien ULM

Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr
vom 01.12.2022 bis 31.10.2023



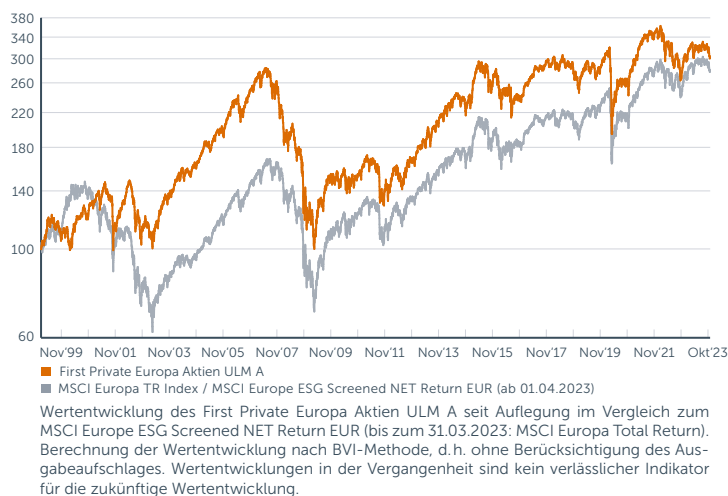
ALLGEMEINE HINWEISE

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Basis des zur Zeit gültigen Verkaufsprospektes einschließlich der darin enthaltenen gültigen Anlagebedingungen. Sofern der Stichtag des Jahresberichtes länger als acht Monate zurückliegt, ist dem Erwerber auch ein Halbjahresbericht auszuhändigen. Die alleinverbindlichen Verkaufsprospekte können kostenfrei bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern bezogen werden bzw. stehen unter <https://www.first-private.de> zum Download zur Verfügung.

Für die in diesem Bericht dargestellte Wertentwicklung des Sondervermögens werden die Rücknahmepreise herangezogen unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, bei thesaurierenden Fonds werden die anrechenbaren Steuern hinzugerechnet. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den zum Berichtsstichtag verfügbaren Stand wieder.

WERTENTWICKLUNG DES FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM A SEIT AUFLEGUNG



HERAUSGEBER

Kapitalverwaltungsgesellschaft
FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

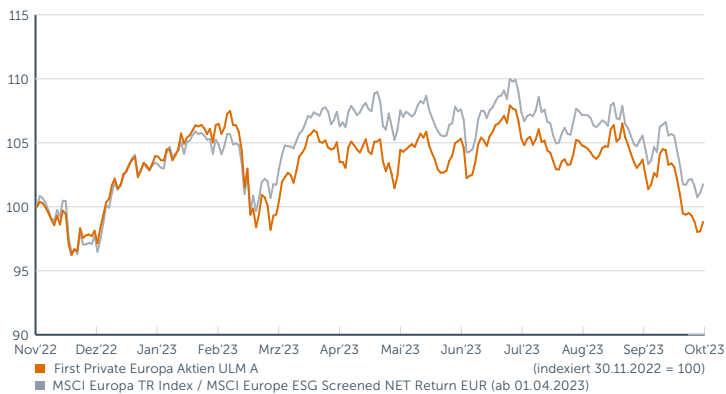
Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Geschäftsführer:
Tobias Klein, Thorsten Wegner, Richard Zellmann

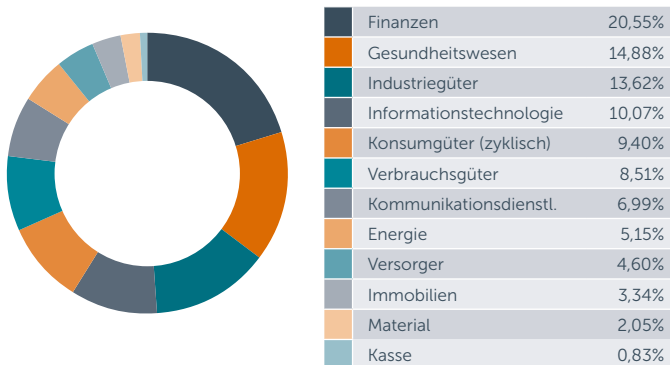
Registergericht: Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister-Nr.: HRB 32877

TÄTIGKEITSBERICHT

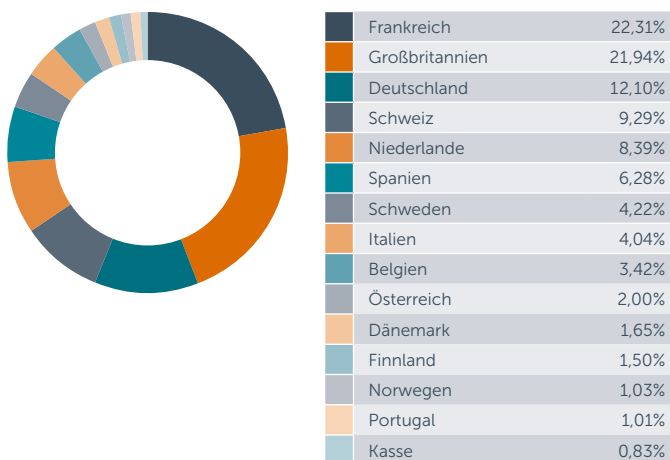
WERTENTWICKLUNG DES FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM A IM BERICHTSZEITRAUM



SEKTORALLOKATION DES FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM (STAND 31. OKTOBER 2023)*



LÄNDERALLOKATION DES FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM (STAND 31. OKTOBER 2023)*



SEHR GEEHRTE ANLEGERINNEN, SEHR GEEHRTE ANLEGER,

Europas Aktienmärkte, aber insbesondere die Banken und Versicherungen, wurden im abgelaufenen Berichtszeitraum von der Bankenkrise in den USA im Frühjahr belastet. Im weiteren Verlauf bis zum Sommer sorgten sinkende Inflationszahlen für ein freundlicheres Investmentklima. Die Hoffnung auf baldige Zinssenkungen beflügelte risikobehaftete Wertpapiere, also auch die Aktien. Allerdings zeigten sich die Arbeitsmärkte und insbesondere die US-Wirtschaft sehr unbeeindruckt von den hohen und schnell angehobenen Zinsen. Daher signalisierten die Zentralbanken zu Ende des Sommers, dass die Zinsen sehr viel länger hoch bleiben würden als vorher angenommen. Das belastete die Aktienmärkte dann insbesondere im Oktober nochmals deutlich.

Der „MSCI Europe ESG Screened NET Return EUR Index“, die Benchmark des Fonds, erzielte eine Performance von +5,63%.

Für den Berichtszeitraum verzeichnete der First Private Europa Aktien ULM A eine Performance von -1,18% und lag somit leicht hinter der Benchmark. Per 31. Oktober 2023 waren insgesamt 99,17% des Fondsvermögens in Aktien investiert. Die Bargeldquote und die sonstigen Forderungen zum 31. Oktober 2023 lagen bei 0,82%.

Auf Faktorebene lieferten die Faktoren Dividenden und Value (Bewertung) ordentliche positive Beiträge und Size (Marktkapitalisierung) einen deutlich negativen Beitrag zur Relativperformance. D.h., günstige und dividendenstarke Titel im Fonds konnten auf Grund ihrer Merkmale outperformen. Kleinere und mittlere Unternehmen im Fonds schlugen sich schlechter als die großen und ganz großen Marktkapitalisierungsschwergewichte.

Auf Sektorebene waren vor allem nicht-zyklische Konsum- und Rohstofftitel positive Beitragsgeber. Auf der anderen Seite trugen Technologie-, Energie- und Pharma-Werte negativ zur Performance bei.

Auf Einzeltitelebene verzeichneten die Aktien von Pandora, SSAB AB, TAG Immobilien AG die höchsten positiven Beiträge zur relativen Performance. Die höchsten negativen Performancebeiträge wurden in den Aktien Novo Nordisk (Untergewicht im Fonds), Aroundtown SA und Anglo American erzielt.

Anlageziel des Fonds ist es, die Wertentwicklung des MSCI Europe ESG Screened NET Return EUR (bis zum 31.03.2023: MSCI Europa Total Return) und des MSCI Europa Value TR zu übertreffen. Die Gesellschaft beabsichtigt, für den Fonds überwiegend in Standardwerte Europas, die eine im Vergleich niedrige Börsenbewertung aufweisen und dennoch für die nahe Zukunft bei begrenztem Finanzrisiko gute Gewinnaussichten erwarten lassen, zu investieren.

Die Strategie basiert auf der regelgebundenen Auswahl attraktiver Aktien anhand verlässlicher, quantitativ messbarer Informationen. Zu diesen gehören beispielsweise der Gewinn, der Cashflow oder der Buchwert eines Unternehmens im Verhältnis zu seinem aktuellen Börsenkurs, das zu erwartende Ertragswachstum oder auch die Bilanzqualität. Die systematisch produzierten Renditeerwartungen basieren auf einer Kombination von Modellen in den Bereichen Bewertung, Qualität, Ertragslage und Momentum.

Dieser Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im

* Durch Rundung der Prozentualwerte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Sinne des Artikels 8 der Offenlegungs-Verordnung (Verordnung (EU) 2019/2088). Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie im Anhang des Jahresberichts.

Die Veränderungen in der Fondsstruktur des Fonds über den abgelaufenen Berichtszeitraum ergaben sich ausschließlich auf Grund von „Bottom-up“-Stockpicking-Entscheidungen.

Das Marktpreisrisiko wird täglich auf Basis des VaR-Konzeptes gemessen und überwacht. Im Berichtszeitraum lag der durchschnittliche 10-Tages-VaR bei 7,11%. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Marktpreisrisiko“ mit einem mittleren Risiko ein.

Bei der Auswahl der Einzeltitel im Fonds achtet das Fondsmanagement auf eine hohe Liquidität der Aktien, womit der grundsätzlich zeitnahe Verkauf der Einzeltitel und somit eine hohe Liquidität im Fonds sichergestellt ist. Das Liquiditätsrisiko des Fonds wird auf täglicher Basis von einem externen Dienstleister gemessen und bewertet. Die Liquidität der Einzelpositionen des Fonds wird für Aktien auf Basis der an der Börse durchschnittlich umlaufenden Stückzahlen im Verhältnis zur Größe der Fondsposition errechnet. Ausgehend von vorstehend genannter Vorgehensweise stuft die Gesellschaft das Sondervermögen für die Risikoart „Liquiditätsrisiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Nach Auffassung der Gesellschaft unterliegt das Sondervermögen keinen weiter gehenden operationellen Risiken als denjenigen, denen die Gesellschaft selbst unterliegt. Die Überwachung der als wesentlich eingestuften Risiken für die Sondervermögen wurde im Wege der Auslagerung auf etablierte Dienstleister übertragen. Vor diesem Hintergrund stuft die Gesellschaft dieses Sondervermögen für die Risikoart „operationelles Risiko“ mit einem geringen Risiko ein.

Die Gesellschaft wendet im Rahmen des Investmentansatzes ausgewogene Länderquoten an. Entwicklungen in den einzelnen Ländern werden fortlaufend überwacht. Die nicht abgesicherte Fremdwährungsquote (enthaltene Währungen: GBP, SEK, NOK, CHF, DKK) betrug zum 31.10.2023 38,50%. Die Gesellschaft stuft das Sondervermögen vor diesem Hintergrund für die Risikoart „Währungsrisiko“ mit einem mittleren Risiko ein.

Da die Investmentstrategie des Sondervermögens als „Equity long only“ umgesetzt wird, erachtet die Gesellschaft für die Risikoart „Adressausfallrisiko“ eine Eingruppierung als geringes Risiko für sachgerecht.

Das per saldo positive realisierte Veräußerungsergebnis im Berichtszeitraum in Höhe von 3.223.621,27 EUR ist im Wesentlichen dem Handel mit Aktiengeschäften zuzuordnen.

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 44,90%

Berechnung der Portfolioumschlagrate (PUR) (Anlage 2 zu § 26 Absatz 1 Nummer 14 KAPrÜfV): Die Portfolioumschlagrate eines Sondervermögens oder einer Investmentaktiengesellschaft wird ermittelt, indem der niedrigere Betrag des Gegenwertes der Käufe und Verkäufe der Vermögensgegenstände des betreffenden Berichtszeitraums durch das arithmetische Mittel der ermittelten Nettoinventarwerte der Vermögensgegenstände (durchschnittlicher Nettoinventarwert) dividiert wird.

Zum 01. September 2023 wurden die Besonderen Anlagebedingungen für das oben genannte OGAW-Sondervermögen angepasst.

Detaillierte Informationen und weiter gehende Informationen über den Fonds finden sich in den PRIIPs-Basisinformationsblättern sowie im Verkaufsprospekt.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum:

Seit dem 01. Januar 2022 werden für den First Private Europa Aktien ULM im Rahmen des Auswahlprozesses für Wertpapiere neben dem finanziellen Erfolg insbesondere ökologische und soziale Aspekte sowie die Grundsätze guter Unternehmensführung berücksichtigt (sog. ESG-Kriterien, die Buchstaben E, S und G stehen dabei für die entsprechenden englischen Bezeichnungen Environmental, Social und Governance).

Die ESG-Kriterien, die nunmehr im Rahmen des Auswahlprozesses für Wertpapiere für den First Private Europa Aktien ULM berücksichtigt werden, werden besser durch den ab dem 01.04.2023 anzuwendenden Vergleichsmaßstab MSCI Europe ESG Screened NET Return EUR als durch den bisherigen als Anlageziel verwendeten Vergleichsmaßstab MSCI Europa Total Return abgebildet. Der neue Vergleichsmaßstab MSCI Europe ESG Screened NET Return EUR berücksichtigt wie der First Private Europa Aktien ULM keine Unternehmen, die gegen Umwelt-, Sozial- und Governance-Ausschlusskriterien („ESG“) verstoßen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Berichtszeitraum:

Die First Private Investment Management KAG mbH hat die Fondsadministration und die Risikomessung für die von ihr verwalteten OGAW-Sondervermögen per 01.11.2023 auf die Universal-Investment-Gesellschaft mbH sowie auf die Universal-Investment-Labs GmbH ausgelagert. Die bisherige Auslagerung dieser Funktionen auf die Société Générale Securities Services GmbH (SGSS) wurde zeitgleich beendet.

Aus diesem Grund wurde für den Fonds First Private Europa Aktien ULM ein Rumpfgeschäftsjahr für den Zeitraum vom 01.12.2022 bis 31.10.2023 gebildet.

* Englische Bezeichnung: PTR = Portfolio Turnover Rate.

INFORMATIONEN FÜR DEN VER- TRIEB DES SONDERVERMÖGENS IN DER SCHWEIZ

PORTFOLIUMSCHLAGRATE UND TOTAL EXPENSE RATIO (vom 01.11.2022 bis 31.10.2023)

Portfolioumschlagrate (PUR)* = 81,49%

Die PUR gilt als Indikator für die Bedeutung der Nebenkosten, die bei Kauf und Verkauf von Anlagen erwachsen. Sie zeigt auf, wie viele Wertpapiertransaktionen freiwillig auf Grund gezielter Umschichtungen erfolgten, und zwar im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettofondsvermögen. Dabei werden Transaktionen, die auf Grund von nicht beeinflussbaren Zeichnungen und Rücknahmen resultierten, nicht berücksichtigt.

Total Expense Ratio (TER)

TER Anteilklasse A: 1,69%

TER Anteilklasse B: 1,11%

Diese Kennziffer wurde gemäss der „Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen“ der „Asset Management Association Switzerland (AMAS)“ in der aktuell gültigen Fassung berechnet und drückt die Gesamtheit derjenigen Kommissionen und Kosten, die laufend dem Nettovermögen belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem Prozentsatz des Nettovermögens aus.

Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

Frankfurt am Main, den 13. Februar 2024

Die Geschäftsführung

First Private Investment Management KAG mbH

* Englische Bezeichnung: PTR = Portfolio Turnover Rate.

VERMÖGENSÜBERSICHT

GEM. § 9 KARBV

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM, STICHTAG: 31.10.2023

		KURSWERT IN EUR	% DES FONDSVERMÖGENS
I. Vermögensgegenstände		185.952.456,59	100,27
1. Aktien		183.925.215,23	99,17
	- Deutschland	EUR 22.439.869,92	12,10
	- Euro-Länder	EUR 92.892.912,18	50,09
	- Sonstige EU/EWR-Länder	EUR 10.684.950,17	5,76
	- Nicht EU/EWR-Länder	EUR 57.907.482,96	31,22
2. Bankguthaben		944.170,58	0,51
	- Bankguthaben in EUR	EUR 705.633,83	0,38
	- Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR 99.300,86	0,05
	- Bankguthaben in Nicht EU/EWR-Währungen	EUR 139.235,89	0,08
3. Sonstige Vermögensgegenstände		1.083.070,78	0,58
II. Verbindlichkeiten		-491.613,98	-0,27
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-491.613,98	-0,27
III. Fondsvermögen	EUR	185.460.842,61	100,00

1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.10.2023

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2023	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	182.128.640,27	98,20
Aktien						EUR	178.610.691,53	96,31
CH0008837566	Allreal Holdings AG	STK	6.843	6.843	0	CHF 145,8000	1.037.173,87	0,56
CH0013841017	Lonza Group AG	STK	4.805	4.805	0	CHF 316,8000	1.582.435,68	0,85
CH0012005267	Novartis AG	STK	82.471	82.470	110.558	CHF 84,5400	7.247.880,18	3,91
CH0012032113	Roche Holding AG	STK	5.624	0	0	CHF 247,2000	1.445.244,35	0,78
CH1243598427	Sandoz Group AG	STK	16.494	16.494	0	CHF 23,6500	405.512,86	0,22
CH0435377954	SIG Combibloc Services AG	STK	19.888	19.888	0	CHF 19,9900	413.286,68	0,22
CH0008742519	Swisscom AG	STK	3.431	0	1.917	CHF 544,0000	1.940.292,11	1,05
CH0010675863	Swissquote Group Holding S.A.	STK	8.486	8.486	0	CHF 173,9000	1.534.087,43	0,83
DK0062498333	Novo-Nordisk AS	STK	8.326	8.326	0	DKK 677,0000	755.200,33	0,41
DK0060252690	Pandora A/ S	STK	21.538	0	14.143	DKK 798,2000	2.303.319,55	1,24
BE0003764785	Ackermans & van Haaren S.A.	STK	4.432	4.432	0	EUR 140,3000	621.809,60	0,34
BE0974264930	Ageas Sa/ Nv	STK	56.485	56.485	0	EUR 36,2600	2.048.146,10	1,10
FR0000120073	Air Liquide S.A. Ét. Expl. P. G. Cl.	STK	2.255	2.255	0	EUR 161,6800	364.588,40	0,20
ES0157097017	Almirall S.A.	STK	84.894	84.894	0	EUR 8,5900	729.239,46	0,39
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK	34.721	36.479	1.758	EUR 53,8200	1.868.684,22	1,01
FR0004125920	Amundi S.A.	STK	38.010	0	7.063	EUR 49,2200	1.870.852,20	1,01
NL0010273215	ASML Holding N.V.	STK	9.406	9.588	182	EUR 565,3000	5.317.211,80	2,87
IT0000062072	Assicurazioni Generali S.p.A.	STK	112.406	0	61.205	EUR 18,7450	2.107.050,47	1,14
FR0000120628	AXA S.A.	STK	77.750	0	88.026	EUR 27,9550	2.173.501,25	1,17
DE0005190003	BMW AG	STK	32.687	0	10.070	EUR 87,6300	2.864.361,81	1,54
DE0005190037	BMW AG VZ	STK	16.995	0	14.580	EUR 80,1500	1.362.149,25	0,73
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	STK	64.849	0	30.329	EUR 54,2900	3.520.652,21	1,90
FR0000120503	Bouygues S.A.	STK	72.194	0	15.413	EUR 33,2100	2.397.562,74	1,29
DE000A1DAHH0	Brenntag AG	STK	8.045	0	29.124	EUR 70,1200	564.115,40	0,30
ES0140609019	Caixabank S.A.	STK	646.099	0	155.079	EUR 3,8350	2.477.789,67	1,34
FR0000125007	Compagnie De Saint-Gobain S.A.	STK	34.933	0	0	EUR 51,4000	1.795.556,20	0,97
FR0000120644	Danone S.A.	STK	35.298	34.021	16.698	EUR 56,1500	1.981.982,70	1,07
DE0008019001	Deutsche Pfandbriefbank AG	STK	112.335	112.335	0	EUR 6,3000	707.710,50	0,38
DE0005552004	Deutsche Post AG	STK	46.221	0	0	EUR 36,7600	1.699.083,96	0,92
FR0010908533	Edenred SE	STK	36.479	36.479	0	EUR 50,2400	1.832.704,96	0,99
FR0000130452	Eiffage S.A.	STK	23.518	0	4.393	EUR 85,7000	2.015.492,60	1,09
ES0130960018	Enagas S.A.	STK	96.222	0	0	EUR 15,7950	1.519.826,49	0,82
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	STK	134.197	134.197	0	EUR 10,5000	1.409.068,50	0,76
ES0118594417	Indra Sistemas S.A.	STK	124.961	0	28.137	EUR 13,2500	1.655.733,25	0,89
DE0006231004	Infineon Technologies AG	STK	107.919	107.919	0	EUR 27,4750	2.965.074,53	1,60
NL0011821202	ING Groep N.V.	STK	203.632	0	8.253	EUR 12,0280	2.449.285,70	1,32
FR0010259150	Ipsen S.A.	STK	17.920	0	7.149	EUR 111,5000	1.998.080,00	1,08
NL0014332678	JDE Peet's B.V.	STK	47.993	0	29.518	EUR 26,2400	1.259.336,32	0,68
PTJMT0AE0001	Jeronimo Martins, SGPS, S.A.	STK	86.039	86.039	0	EUR 21,7800	1.873.929,42	1,01

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2023	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
BE0003565737	KBC Groep N.V.	STK	35.817	35.817	0	EUR 51,9000	1.858.902,30	1,00
FI0009000202	Kesko Oyi B	STK	24.377	0	59.834	EUR 15,9650	389.178,81	0,21
FR0000121964	Klépierre S.A.	STK	96.095	0	22.992	EUR 22,9000	2.200.575,50	1,19
FI4000312251	Kojamo Oyj	STK	131.929	131.929	0	EUR 8,0600	1.063.347,74	0,57
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize N.V.	STK	111.971	0	18.350	EUR 28,0000	3.135.188,00	1,69
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG	STK	61.972	13.183	15.204	EUR 55,4300	3.435.107,96	1,85
DE0006599905	Merck KGaA	STK	10.889	0	4.011	EUR 142,3500	1.550.049,15	0,84
NL0010773842	NN Group N.V.	STK	61.584	0	0	EUR 30,2600	1.863.531,84	1,00
AT0000743059	OMV AG	STK	49.316	0	11.637	EUR 41,3600	2.039.709,76	1,10
FR0000130577	Publicis Grp. S.A.	STK	33.045	33.045	0	EUR 71,7200	2.369.987,40	1,28
ES0173093024	Red Electrica Corporacion S.A.	STK	135.187	0	0	EUR 14,7050	1.987.924,84	1,07
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	30.261	0	1.100	EUR 85,7000	2.593.367,70	1,40
DE0007164600	SAP SE	STK	16.427	0	859	EUR 126,7400	2.081.957,98	1,12
FR0000121972	Schneider Electric SE	STK	20.787	8.187	9.641	EUR 144,9800	3.013.699,26	1,62
DE0007236101	Siemens AG	STK	13.542	0	31.333	EUR 124,9600	1.692.208,32	0,91
NL00150001Q9	Stellantis N.V.	STK	203.667	0	62.447	EUR 17,6000	3.584.539,20	1,93
DE0008303504	TAG Tegernsee Immobilien-und Beteiligungs-AG	STK	183.956	300.512	116.556	EUR 10,2850	1.891.987,46	1,02
DE000A2YN900	TeamViewer AG	STK	112.181	140.302	28.121	EUR 14,4950	1.626.063,60	0,88
FI0009000277	TietoEVRY Oyj	STK	67.580	67.580	0	EUR 19,7800	1.336.732,40	0,72
FR0000120271	TotalEnergies SE	STK	86.769	0	66.044	EUR 63,2000	5.483.800,80	2,96
BE0003739530	UCB S.A.	STK	26.335	0	0	EUR 69,0600	1.818.695,10	0,98
FR0000125486	Vinci S.A.	STK	35.332	36.394	1.062	EUR 104,4800	3.691.487,36	1,99
AT0000831706	Wienerberger AG	STK	72.898	0	20.280	EUR 22,9400	1.672.280,12	0,90
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V.	STK	12.686	12.686	0	EUR 121,1000	1.536.274,60	0,83
FR0011981968	Worldline SA	STK	14.221	14.221	0	EUR 11,9800	170.367,58	0,09
GB0009895292	AstraZeneca PLC	STK	4.894	0	0	GBP 102,5000	575.896,91	0,31
GB0000811801	Barratt Developments PLC	STK	425.340	288.529	83.701	GBP 4,1390	2.021.103,56	1,09
GB00B0N8QD54	Britvic PLC	STK	75.233	75.233	0	GBP 8,3800	723.784,56	0,39
GB0030913577	BT Group PLC	STK	1.401.953	1.875.468	473.515	GBP 1,1275	1.814.708,70	0,98
GB00B0744B38	Bunzl PLC	STK	64.128	64.128	0	GBP 29,3200	2.158.582,13	1,16
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG	STK	41.906	0	0	GBP 21,3200	1.025.699,93	0,55
GB0008220112	D S Smith PLC	STK	89.625	89.625	0	GBP 2,8520	293.451,01	0,16
GB00BN7SWP63	GSK PLC	STK	207.713	0	33.310	GBP 14,5740	3.475.356,48	1,87
GB0005405286	HSBC Holdings PLC	STK	532.279	0	83.053	GBP 5,9230	3.619.411,65	1,95
GB00B019KW72	J. Sainsbury PLC	STK	747.455	0	193.050	GBP 2,5730	2.207.911,97	1,19
GB00B5N0P849	John Wood Group PLC	STK	406.176	406.176	0	GBP 1,4190	661.688,47	0,36
GB0005603997	Legal & General Group PLC	STK	875.761	0	192.412	GBP 2,1140	2.125.433,38	1,15
GB00B1ZBKY84	Moneysupermarket.com Group PLC	STK	178.957	178.957	0	GBP 2,5900	532.114,84	0,29
GB00BDR05C01	National Grid PLC	STK	158.112	0	152.956	GBP 9,7860	1.776.343,53	0,96
GB00BM8PJY71	NatWest Group PLC	STK	791.751	0	160.840	GBP 1,7820	1.619.769,57	0,87
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group PLC	STK	20.794	0	28.750	GBP 55,0200	1.313.456,04	0,71

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2023	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
GB00B2B0DG97	Relx PLC	STK	94.428	94.428	0	GBP 28,6800	3.109.115,48	1,68
GB00B8C3BL03	Sage Group PLC, The	STK	185.933	0	41.540	GBP 9,7060	2.071.827,91	1,12
GB00BP6MXD84	Shell PLC	STK	45.093	0	81.366	GBP 26,4650	1.370.054,82	0,74
GB0007908733	SSE PLC	STK	98.462	0	54.080	GBP 16,3300	1.845.915,23	1,00
GB00BNTVWJ75	Synthomer PLC	STK	25.060	25.060	0	GBP 1,8950	54.518,91	0,03
GB00B10RZP78	Unilever PLC	STK	42.095	0	72.345	GBP 38,8900	1.879.426,61	1,01
GB00BH4HKS39	Vodafone Group PLC	STK	2.905.550	937.936	530.100	GBP 0,7570	2.525.114,92	1,36
JE00B8KF9B49	WPP PLC	STK	232.490	0	0	GBP 7,0660	1.885.970,20	1,02
NO0010063308	Telenor A.S.	STK	196.745	0	0	NOK 114,1500	1.901.887,82	1,03
SE0015961909	Hexagon AB	STK	210.860	210.860	0	SEK 90,7000	1.619.459,08	0,87
SE0007074281	Hexpol AB	STK	120.903	120.903	0	SEK 98,7000	1.010.468,36	0,54
SE0000107203	Industrivaerden A.B. C	STK	87.548	0	0	SEK 287,2000	2.129.115,17	1,15
SE0014504817	Loomis AB	STK	39.399	39.399	0	SEK 289,4000	965.499,86	0,52
FI4000297767	Nordea Bank Abp	STK	210.983	0	48.173	SEK 117,3000	2.095.626,90	1,13
Sonstige Beteiligungswertpapiere						EUR	3.517.948,74	1,90
CH0012032048	Roche Holding AG GEN	STK	6.643	0	0	CHF 233,8500	1.614.912,99	0,87
FR0000121121	Eurazeo SE	STK	35.805	35.805	0	EUR 53,1500	1.903.035,75	1,03
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						EUR	1.796.574,96	0,97
Aktien						EUR	1.796.574,96	0,97
IT0004056880	Amplifon S.p.A.	STK	67.439	67.439	0	EUR 26,6400	1.796.574,96	0,97
Summe Wertpapiervermögen						EUR	183.925.215,23	99,17

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2023	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Bankguthaben					EUR	944.170,58	0,51
EUR-Guthaben bei:					EUR	705.633,83	0,38
The Bank of New York Mellon SA/ NV (Verwahrstelle)	EUR	705.633,83			% 100,0000	705.633,83	0,38
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen					EUR	99.300,86	0,05
	DKK	93.242,98			% 100,0000	12.492,61	0,01
	NOK	1.015.629,52			% 100,0000	86.008,34	0,05
	SEK	9.446,56			% 100,0000	799,91	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen					EUR	139.235,89	0,08
	CHF	8.511,57			% 100,0000	8.848,25	0,00
	GBP	108.758,69			% 100,0000	124.859,30	0,07
	USD	5.843,46			% 100,0000	5.528,34	0,00

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	BESTAND 31.10.2023	KÄUFE/ ZUGÄNGE IM BERICHTS- ZEITRAUM	VERKÄUFE/ ABGÄN- GE IM BERICHTS- ZEITRAUM	KURS		KURSWERT IN EUR	% DES FONDS- VERMÖ- GENS
Sonstige Vermögensgegenstände					EUR		1.083.070,78	0,58
Forderungen aus Anteilsceingeschäften					EUR		432,46	0,00
	EUR	432,46					432,46	0,00
Dividendenansprüche					EUR		154.788,36	0,08
	EUR	154.788,36					154.788,36	0,08
Quellensteueransprüche					EUR		927.849,96	0,50
	EUR	927.849,96					927.849,96	0,50
Sonstige Verbindlichkeiten					EUR		-491.613,98	-0,27
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften					EUR		-52.455,12	-0,03
	EUR	-52.455,12					-52.455,12	-0,03
Kostenabgrenzung					EUR		-439.158,86	-0,24
	EUR	-439.158,86					-439.158,86	-0,24
Fondsvermögen					EUR		185.460.842,61	100,00
Anteilwert First Private Europa Aktien ULM A					EUR		87,15	
Anteilwert First Private Europa Aktien ULM B					EUR		69,10	
Umlaufende Anteile First Private Europa Aktien ULM A					STK		2.120.036,11	
Umlaufende Anteile First Private Europa Aktien ULM B					STK		10.155,03	

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

DEISENKURSE (IN MENGENTOTIZ)	PER	31.10.2023		
Britische Pfund	(GBP)	0,871050	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,463850	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,808500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,809500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,961950	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,057000	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN

KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG):

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DK0010244425	A.P. Møller - Mærsk A.S. A	STK	425	1.441
DK0010244508	A.P. Møller - Mærsk A.S. B	STK	555	1.647
NO0010345853	Aker BP ASA	STK	0	74.918
SE0000695876	Alfa Laval A.B.	STK	0	80.714
DE0008404005	Allianz SE	STK	0	27.231
GB00B1XZS820	Anglo American PLC	STK	0	121.646
LU1673108939	Aroundtown S.A.	STK	1.015.084	1.015.084
SE0017486889	Atlas Copco A	STK	188.676	188.676
SE0017486897	Atlas Copco AB	STK	192.017	192.017
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria (BBVA) S.A.	STK	190.669	190.669
DE000BASF111	BASF SE	STK	0	29.240
GB0031743007	Burberry Group PLC	STK	0	112.729
GB00BDCPN049	Coca-Cola European Partners PLC	STK	0	47.395
FR0010667147	Coface S.A.	STK	0	76.997
DE000CBK1001	Commerzbank AG	STK	0	99.980
FR0000045072	Crédit Agricole S.A.	STK	0	314.527
DE000DTR0CK8	Daimler Truck Holding AG	STK	0	22.267
GB0001826634	Diploma PLC	STK	54.003	54.003
NO0010161896	DNB Bank ASA	STK	0	132.264
IT0003132476	Eni S.p.A.	STK	239.702	239.702
NO0010365521	Grieg Seafood A.S.A.	STK	0	104.832
SE0000106270	H & M Hennes & Mauritz A.B. B	STK	0	240.055
GB00BMX86B70	Haleon PLC	STK	0	301.279
FR0000035081	Icade S.A.	STK	21.787	21.787
SE0000936478	Intrum AB	STK	135.464	135.464
GB0033195214	Kingfisher PLC	STK	0	894.331
CH0025238863	Kuehne & Nagel International AG	STK	0	9.148
FR0000120321	LOreal S. A.	STK	0	6.636
NO0003054108	Mowi ASA	STK	0	121.038
GB0032089863	Next Group PLC	STK	0	28.543
NO0005052605	Norsk Hydro A.S.A.	STK	0	400.634
PTZON0AM0006	NOS, SGPS, S.A.	STK	0	198.518
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	STK	4.163	32.083
NL0000379121	Randstad N.V.	STK	0	50.176
ES0173516115	Repsol S.A.	STK	0	222.601
FR0000130809	Société Générale S.A.	STK	0	122.981
SE0000120669	SSAB A.B. B	STK	0	775.800
GB0009887422	Synthomer PLC	STK	501.202	501.202

ISIN	GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE
DE0007297004	Südzucker AG	STK	49.686	49.686
FR0013326246	Unibail-Rodamco-Westfield SE, Stapled Shs	STK	0	47.476
IT0004810054	Unipol Gruppo S.p.A.	STK	372.545	372.545
GB0001859296	Vistry Group PLC	STK	262.100	262.100
NO0010208051	Yara International ASA	STK	46.200	46.200
Andere Wertpapiere				
GB00BPH12600	Synthomer -Anr-	STK	150.360	150.360

DERIVATE

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

GATTUNGSBEZEICHNUNG	STÜCK BZW. ANTEILE BZW. WÄHRUNG IN 1.000	KÄUFE/ ZUGÄNGE	VERKÄUFE/ ABGÄNGE	VOLUMEN IN 1.000
Terminkontrakte				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR	EUR			115
DKK/EUR	EUR			221
GBP/EUR	EUR			1.011
NOK/EUR	EUR			118
SEK/EUR	EUR			229
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
CHF/EUR	EUR			3.015
GBP/EUR	EUR			3.978

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM A

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2022 BIS 31.10.2023

ANTEILSKLASSE A	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller ³⁾	1.089.747,83
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	9.318.307,51
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	52.515,35
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-753.394,60
5. Sonstige Erträge	545.852,83
Summe der Erträge	10.253.028,92
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-134,06
2. Verwaltungsvergütung	-2.659.951,30
3. Verwahrstellenvergütung	-52.791,99
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-19.633,41
5. Sonstige Aufwendungen	-240.961,65
Summe der Aufwendungen	-2.973.472,41
III. Ordentlicher Nettoertrag	7.279.556,51
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	15.013.491,60
2. Realisierte Verluste	-11.802.063,91
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.211.427,69
V. Realisiertes Ergebnis	10.490.984,20
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-10.137.833,44
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.690.476,67
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-12.828.310,11
VII. Ergebnis	-2.337.325,91

3) Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR -192.308,46 berücksichtigt.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM B

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2022 BIS 31.10.2023

ANTEILSKLASSE B	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller ⁴⁾	4.138,59
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	35.422,79
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	199,96
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-2.855,53
5. Sonstige Erträge	2.071,91
Summe der Erträge	38.977,72
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,49
2. Verwaltungsvergütung	-6.920,01
3. Verwahrstellenvergütung	-201,34
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-326,89
5. Sonstige Aufwendungen	-1.748,83
Summe der Aufwendungen	-9.197,56
III. Ordentlicher Nettoertrag	29.780,16
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	56.985,46
2. Realisierte Verluste	-44.791,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	12.193,58
V. Realisiertes Ergebnis	41.973,74
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	84.778,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-6.257,46
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	78.521,05
VII. Ergebnis	120.494,79

4) Im Ausweis wird die belastete deutsche Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR -730,33 berücksichtigt.

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GESAMTER FONDS

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2022 BIS 31.10.2023

GESAMTER FONDS	GESAMTWERT IN EUR
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.093.886,42
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	9.353.730,30
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	52.715,31
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-756.250,13
5. Sonstige Erträge	547.924,74
Summe der Erträge	10.292.006,64
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-134,55
2. Verwaltungsvergütung	-2.666.871,31
3. Verwahrstellenvergütung	-52.993,33
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-19.960,30
5. Sonstige Aufwendungen	-242.710,48
Summe der Aufwendungen	-2.982.669,97
III. Ordentlicher Nettoertrag	7.309.336,67
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	15.070.477,06
2. Realisierte Verluste	-11.846.855,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	3.223.621,27
V. Realisiertes Ergebnis	10.532.957,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-10.053.054,93
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-2.696.734,13
VI. Nicht realisiertes Ergebnis	-12.749.789,06
VII. Ergebnis	-2.216.831,12

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM

ANTEILSKLASSE A	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		198.233.760,39
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-11.692.186,79
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.474.780,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-14.166.966,91	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		554.888,34
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-2.337.325,91
davon nicht realisierte Gewinne	-10.137.833,44	
davon nicht realisierte Verluste	-2.690.476,67	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		184.759.136,03

ANTEILSKLASSE B	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		49.236.797,67
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.764.883,26
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-49.479.841,96
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	284,32	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-49.480.126,28	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		2.589.139,34
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		120.494,79
davon nicht realisierte Gewinne	84.778,51	
davon nicht realisierte Verluste	-6.257,46	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		701.706,58

GESAMTER FONDS	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		247.470.558,06
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.764.883,26
2. Zwischenausschüttungen/ Steuerabschlag für das laufende Jahr		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-61.172.028,75
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.475.064,44	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-63.647.093,19	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		3.144.027,68
5. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-2.216.831,12
davon nicht realisierte Gewinne	-10.053.054,93	
davon nicht realisierte Verluste	-2.696.734,13	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		185.460.842,61

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM

ANTEILSKLASSE A	INSGESAMT EUR	JE ANTEIL EUR
Berechnung der Wiederanlage (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Wiederanlage verfügbar	10.490.984,20	4,95
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	10.490.984,20	4,95
II. Wiederanlage	10.490.984,20	4,95

ANTEILSKLASSE B	INSGESAMT EUR	JE ANTEIL ^{*)} EUR
Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		
I. Für die Ausschüttung verfügbar	141.349,60	13,92
1. Vortrag aus dem Vorjahr	99.375,86	9,79
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	41.973,74	4,13
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-111.569,43	-10,98
1. Der Wiederanlage zugeführt	-6.313,44	-0,62
2. Vortrag auf neue Rechnung	-105.255,99	-10,36
III. Gesamtausschüttung	29.780,17	2,93
1. Endausschüttung	29.780,17	2,93
a) Barausschüttung	29.780,17	2,93
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00

*) Durch Rundung der Angaben "je Anteil" und der Addition dieser Beträge in der Summenbildung, können die Summen pro Anteil geringfügig abweichen.

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM

ANTEILSKLASSE A GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES		ANTEILWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	
2022/2023	EUR	184.759.136,03	EUR	87,15
2021/2022	EUR	198.233.760,39	EUR	88,19
2020/2021	EUR	220.393.612,45	EUR	96,90
2019/2020	EUR	195.859.815,91	EUR	79,96

ANTEILSKLASSE B GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES		ANTEILWERT AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	
2022/2023	EUR	701.706,58	EUR	69,10
2021/2022	EUR	49.236.797,67	EUR	72,27
2020/2021	EUR	54.839.065,58	EUR	80,87
2019/2020	EUR	45.440.683,28	EUR	67,01

GESAMTER FONDS GESCHÄFTSJAHR	FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES		FONDSVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES	
2022/2023	EUR	185.460.842,61	EUR	185.460.842,61
2021/2022	EUR	247.470.558,06	EUR	247.470.558,06
2020/2021	EUR	275.232.678,03	EUR	275.232.678,03
2019/2020	EUR	241.300.499,19	EUR	241.300.499,19

SONDERVERMÖGEN FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM

ANTEILKLASSEN- BEZEICHNUNG	A	B*
Mindestanlagesumme	keine	keine
Fondsaufgabe	25.01.1999	16.02.2009
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%
Rücknahmeabschlag	0,00%	0,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	1,50%**	0,90 %**
Stückelung	Globalurkunde	Globalurkunde
Ertragsverwendung	thesaurierend	ausschüttend
Währung	EUR	EUR
ISIN	DE0009795831	DE000A0KFUY4
Performanceabhängige Vergütung	Wird nicht erhoben	Wird nicht erhoben
Kleinste handelbare Einheit:	0,001 Anteile (sparplanfähig)	0,001 Anteile (sparplanfähig)

* Diese Anteilklasse ist insbesondere für institutionelle Anleger sowie die Vermittlung durch Vermögensverwalter und unabhängige Anlageberater bestimmt.

** Anteilklasse A: seit dem 25.01.1999 unverändert. Anteilklasse B: seit dem 16.02.2009 unverändert.

ANHANG

GEM. § 7 NR.9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

ZUSAMMENSETZUNG DES VERGLEICHsvermögens (§ 37 ABS. 5 DERIVATEV)	
vom 01.12.2022 bis 31.03.2023	
MSCI Europe	100,00%
vom 01.04.2023 bis 31.10.2023	
MSCI Europe ESG Screened Index	100,00%
POTENTIELLER RISIKOBETRAG FÜR DAS MARKTRISIKO GEM. § 37 ABS. 4 DERIVATEV	
kleinster potenzieller Risikobetrag	6,23%
größter potenzieller Risikobetrag	7,91%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,18%
RISIKOMODELL (§ 10 DERIVATEV)	
FactSet multi-asset class (MAC)	
PARAMETER (§ 11 DERIVATEV)	
Konfidenzniveau	99%
Haltedauer	10 TAGE
Länge der historischen Zeitreihe	250 TAGE
Im Rumpfgeschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	1,00⁵⁾

5) Die Berechnung der Hebelwirkung erfolgte nach der Brutto-Methode gemäß § 35 Abs.6 DerivateV.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN			
First Private Europa Aktien ULM A			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 2.659.951,30 enthalten.			
First Private Europa Aktien ULM B			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 6.920,01 enthalten.			
First Private Europa Aktien ULM (Gesamter Fonds)			
In der Verwaltungsvergütung ist die KVG-eigene Verwaltungsvergütung i.H.v. EUR 2.666.871,31 enthalten.			
Anteilwert First Private Europa Aktien ULM A	EUR	87,15	
Anteilwert First Private Europa Aktien ULM B	EUR	69,10	
Umlaufende Anteile First Private Europa Aktien ULM A	STK	2.120.036,11	
Umlaufende Anteile First Private Europa Aktien ULM B	STK	10.155,03	

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft beauftragte die Société Générale Securities Services GmbH in Ihrem Namen unter Mitwirkung der Verwahrstelle den täglichen NAV zu ermitteln.

Für die im Sondervermögen First Private Europa Aktien ULM zum Stichtag enthaltenen Wertpapiere kamen, bezogen auf den Nettoinventarwert, nachfolgend dargestellte Bewertungsverfahren zum Ansatz:

99,17% Bewertung auf Basis handelbarer Kurse

0,00% Bewertung auf Basis nicht handelbarer Kurse (u.a. anhand der Quelle Interactive Data, indikativer Quotes bzw. Bewertungsmodellen).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder – sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist – auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM A	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,68%⁶⁾
6) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 01.12.2022 bis 31.10.2023. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen. Im Berichtszeitraum vom 01.12.2022 bis 31.10.2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Europa Aktien ULM A keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. Es wird ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM B	
Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,10%⁷⁾
7) Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Die dem Sondervermögen belasteten Aufwendungen beziehen sich auf das Rumpfgeschäftsjahr vom 01.12.2022 bis 31.10.2023. Für die Ermittlung der OCF wurde eine Annualisierung auf ein volles Jahr vorgenommen. Im Berichtszeitraum vom 01.12.2022 bis 31.10.2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft First Private Investment Management KAG mbH für das Sondervermögen First Private Europa Aktien ULM B keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke. Es werden keine der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.	

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM A		
Sonstige Erträge		
Quellensteuer Erstattung Dividenden aus Schweden und Finnland	EUR	544.345,19
Sonstige Aufwendungen		
Lizenzgebühren und Researchkosten	EUR	-158.563,79
FIRST PRIVATE EUROPA AKTIEN ULM B		
Sonstige Erträge		
Quellensteuer Erstattung Dividenden aus Schweden und Finnland	EUR	2.066,21
Sonstige Aufwendungen		
Lizenzgebühren und Researchkosten	EUR	-606,49
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) EUR 237.250,72		
Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäftsarten (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.		
TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2022 BIS 31.10.2023		
	VOLUMEN IN FONDSWÄHRUNG EUR	ANZAHL
Transaktionsvolumen gesamt	249.075.792,38	284
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00	0
Relativ in %	0,00%	0,00%

Es lagen keine Derivate-Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden		
Die Gesellschaft unterliegt seit in Kraft treten des geänderten Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) mit Wirkung zum 18. März 2016 gesetzlichen Vorgaben für die Vergütungspolitik und ist gemäß § 37 KAGB verpflichtet, ein Vergütungssystem aufzustellen, das mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich ist. Das Vergütungssystem ist von der Gesellschaft in Anwendung des in den maßgeblichen gesetzlichen Leitlinien etablierten Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes aufgestellt worden. Die Vergütung der Mitarbeiter besteht aus festen und variablen Bestandteilen sowie ggf. nicht-monetären Nebenleistungen. Die Bemessung der Vergütungen erfolgt nach Maßstäben der Angemessenheit und Marktüblichkeit. Das Vergütungssystem gewährleistet, dass feste und variable Vergütungsbestandteile in einem angemessenen Verhältnis zueinander stehen und vermeidet die Abhängigkeit eines Mitarbeiters von der variablen Komponente. Die variable Vergütung wird für die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft festgesetzt, für die Mitarbeiter und sonstigen Beschäftigten erfolgt die Festsetzung durch die Geschäftsführung. Ein Vergütungsausschuss besteht nicht. Maßgebliche Faktoren für die Bemessung der variablen Vergütung sind der Unternehmenserfolg, der Erfolgsbeitrag der betreffenden Organisationseinheit und der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters. Hinsichtlich des Erfolgsbeitrages des Mitarbeiters werden sowohl quantitative (finanziell messbare) Kriterien als auch qualitative (nicht-finanzielle) Kriterien, z.B. Einhaltung der Risikomanagementgrundsätze, Anleger- und Kundenzufriedenheit, Führungsverhalten, Teamfähigkeit, ausgewogen berücksichtigt. Die Auszahlung der variablen Vergütung erfolgt jährlich nachschüssig als einmalige Geldleistung. Das Vergütungssystem der Gesellschaft wird regelmäßig, mindestens einmal im Jahr, überprüft und bei Bedarf entsprechend angepasst.		
Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik		
Die Gesellschaft überprüft unter Mitwirkung der Compliance-Funktion regelmäßig die angemessene Gestaltung der Vergütungspolitik und leitet erforderlichenfalls Anpassungen in die Wege. Die Vergütungspolitik und deren Anwendung unterliegen weiterhin einer Überprüfung durch die interne Revision und einer Überwachung durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft. Beanstandungen haben sich daraus nicht ergeben.		
Wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik		
Die Vergütungspolitik unterlag seit der Neufassung aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung mit Änderung im Kapitalanlagegesetzbuch zum 18. März 2016 keinen wesentlichen Änderungen.		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	4.735.143
davon feste Vergütung	EUR	2.767.643
davon variable Vergütung	EUR	1.967.500
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		23
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Identified Staff	EUR	1.702.925
davon Geschäftsleiter	EUR	1.264.625
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	438.300
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB:

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken:

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Tätigkeitsbericht sowie im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:

Angaben können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten (Transaktionskosten) werden im Anhang des Jahresberichts dargestellt.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Die First Private verwendet in ihrem quantitativen Selektionsprozess neben anderen Faktoren unternehmensspezifische Kennzahlen. Hierbei werden aus den unternehmensspezifischen Kennzahlen Parameter extrahiert, die im Rahmen der konkreten Anlagestrategie innerhalb des Analyseprozesses berücksichtigt werden sollen. Grundlage für diese Analyse sind neben den klassischen unternehmensspezifischen Kennzahlen zusätzlich Informationen die das Marktumfeld der betrachteten Gesellschaft und deren Strukturen beschreiben. Die Datengrundlage dafür liefern eigene Analysen auf von diversen Datenanbietern gelieferten Daten.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da keine Stimmrechtsberater zum Einsatz kommen.

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:

Auf die Gesellschaft nicht zutreffend, da aktuell keine Wertpapierleihe-Geschäfte getätigt werden. Allgemeine Informationen zur Handhabung der Wertpapierleihe sind in den Anlagebedingungen bzw. im Verkaufsprospekt des Sondervermögens aufgeführt.

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN



ANTEILKLASSE A: WKN 979 583 | ISIN DE0009795831
 ANTEILKLASSE B: WKN AOKFUY | ISIN DE000AOKFUY4

BERICHT: SFDR
First Private Europa Aktien ULM

Berichtszeitraum: 2022-12-01 - 2023-10-31
 LEI-Code: 529900LJYC6SU3X9VJ35

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ Ja	☒ Nein
☐ Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt? ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: ____%	☐ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0,00 % an nachhaltigen Investitionen. ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind ☐ mit einem sozialen Ziel ☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum überwiegend in Aktien und Geldmarktinstrumente, die unter Berücksichtigung von Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt wurden. Bei der Auswahl der Investitionen wurden sowohl ökologische als auch soziale und die verantwortungsvolle Unternehmens- und Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dies erfolgte durch die Anwendung von Ausschlusskriterien sowie einer Analyse und Bewertung der Unternehmen anhand von ESG-Kriterien und unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitschancen und -risiken im Rahmen der ESG-Strategie. Die ESG-Strategie zielte darauf ab

- sofern Investitionen in Aktien und Geldmarktinstrumente von Unternehmen getätigt werden, nur in Unternehmen zu investieren, die verantwortungsvolle Geschäftspraktiken anwenden und keine Umsätze bzw. nur einen geringen Anteil ihrer Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern erwirtschaften. Als kontrovers werden Geschäftsfelder erachtet, die mit hohen negativen Auswirkungen auf Umwelt und/ oder soziale Belange verbunden sind, da zum Beispiel die Produktion zum Klimawandel, zur sozialen Ungleichheit oder zu Konflikten beiträgt;
- sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, in Zielfonds zu investieren, die eine gute Nachhaltigkeitsbewertung aufweisen.

Hierzu wurden im Rahmen der ESG-Strategie Aktien und Geldmarktinstrumente von Unternehmen ausgeschlossen, die

- mehr als 30 % ihres Umsatzes mit der Stromgewinnung aus thermaler Kohle erzielen;
- mehr als 30 % ihres Umsatzes durch den Abbau thermaler Kohle erzielen;
- mehr als 5 % ihres Umsatzes durch die Förderung von Erdöl und Erdgas mittels nichtkonventioneller Methoden (Fracking, Ölsande) erzielen;
- mehr als 10 % ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Handel von Rüstungsgütern erzielen;
- Komplette ausgeschlossen werden Unternehmen, die geächtete Waffen, wie Landminen und ABC-Waffen, produzieren und/oder vertreiben;
- mehr als 5 % ihres Umsatzes mit Endprodukten wie Zigaretten oder Zigarren erzielen;
- gegen den UN Global Compact verstießen;
- eine ESG-Bewertung von schlechter als 'CCC' von MSCI ESG Research LLC aufweisen.

Ferner wurden bei der Investitionsentscheidung Unternehmen mit deutlich negativem ESG-Momentum (Trend der Rating Entwicklung) nachteilig, Unternehmen mit positivem Momentum bei der quantitativen Portfoliokonstruktion bevorzugt behandelt (sog. Best in Progress-Ansatz).

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds.

Derivate trugen vorliegend nicht zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bei und wurden nur zu Absicherungs- und Investitionszwecken eingesetzt.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Leistung der Nachhaltigkeitsindikatoren

2023

ESG-Rating	AA
THG-Intensität der investierten Unternehmen (tCO ₂ /€m Umsatz)	49592394,97
Anzahl der geführten Unternehmensdialoge und Erfolge	127

Kontroverse Geschäftsaktivitäten Unternehmen

Ausgeschlossen werden Investitionen, wenn sie	Portfolio
gegen den United Nations Global Compact verstoßen.	0,00%
mehr als 30% ihres Umsatzes mit der Stromgewinnung aus thermaler Kohle erzielen.	0,00%
mehr als 30% ihres Umsatzes durch den Abbau thermaler Kohle erzielen.	0,00%
mehr als 5% ihres Umsatzes durch die Förderung von Erdöl und Erdgas mittels nichtkonventioneller Methoden (Fracking, Ölsande) erzielen.	0,00%
mehr als 10% ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Handel von Rüstungsgütern erzielen. Ebenfalls ausgeschlossen werden Unternehmen, die geächtete Waffen, wie Landminen und ABC-Waffen, produzieren und/oder vertreiben.	0,00%
mehr als 5% ihres Umsatzes mit Endprodukten wie Zigaretten oder Zigarren erzielen.	0,00%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Folgende PAI-Indikatoren werden bei den nachhaltigen Investitionen in Unternehmen berücksichtigt:

- CO₂-Emissionen, Scope 1 und 2 (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Intensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen den UN Global Compact (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Beteiligung an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Menschenrechtsverletzungen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht in Zielfonds.

Bei allen nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts in Unternehmen waren nicht an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen beteiligt. Zudem wurden keinem der Unternehmen bei den nachhaltigen Investitionen Menschenrechtsverletzungen in den letzten drei Jahren und/ oder UN Global Compact Verstöße vorgeworfen.

Die Bewertung erfolgte auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC.

Die Bewertung erfolgte auf Basis von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC.

PAIs betreffend Unternehmen

	Wert	Coverage	Eligible
CO ₂ -Emissionen, Scope 1 (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	14146,02	98,79%	98,84%
CO ₂ -Emissionen, Scope 2 (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	2362,39	98,79%	98,84%
CO ₂ -Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	588,58	98,79%	98,84%
CO ₂ -Intensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	49592394,97	98,79%	98,84%
Verstöße gegen den UN Global Compact (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	0,00%	98,79%	98,84%
Beteiligung an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)	0,00%	98,79%	98,84%
Menschenrechtsverletzungen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)	0,99	98,79%	98,84%



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel.

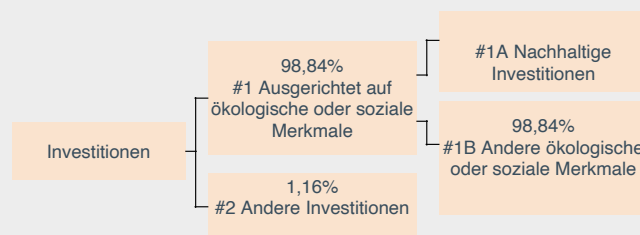
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Novartis AG	Gesundheit	3,87%	Schweiz
TotalEnergies SE	Energie	2,89%	Frankreich
BNP Paribas S.A.	Banken	2,10%	Frankreich
Mercedes-Benz Group AG	Automobilhersteller und Zulieferer	2,01%	Deutschland
HSBC Holdings PLC	Banken	1,81%	Großbritannien
Stellantis N.V.	Automobilhersteller und Zulieferer	1,80%	Niederlande
Siemens AG	Industriegüter und Dienstleistungen	1,74%	Deutschland
BMW AG	Automobilhersteller und Zulieferer	1,68%	Deutschland
GSK PLC	Gesundheit	1,68%	Großbritannien
Koninklijke Ahold Delhaize N.V.	Drogerie Geschäfte	1,63%	Niederlande
Schneider Electric SE	Industriegüter und Dienstleistungen	1,51%	Frankreich
ASML Holding N.V.	Technologie	1,47%	Niederlande
Unilever PLC	Drogerie Geschäfte	1,45%	Großbritannien
AXA S.A.	Versicherungen	1,35%	Frankreich
Sanofi S.A.	Gesundheit	1,32%	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

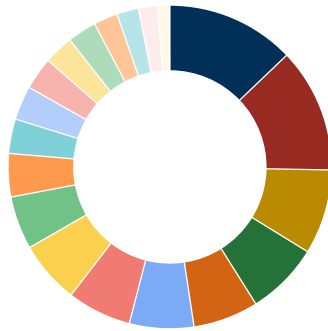
#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Subkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?



■ Gesundheit	12,85%	■ Finanzdienstleistungen	2,94%
■ Banken	12,45%	■ Konsumgüter und -dienstleistungen	2,92%
■ Industriegüter und Dienstleistungen	8,48%	■ Rohstoffe	2,41%
■ Energie	7,29%	■ Medien	2,18%
■ Versicherungen	6,53%	■ Einzelhandel	1,90%
■ Automobilhersteller und Zulieferer	6,43%	■ Chemie	1,16%
■ Technologie	6,42%	■ Sonstige	0,06%
■ Drogerie Geschäfte	6,25%		
■ Bauwesen und Materialien	5,31%		
■ Telekommunikation	4,32%		
■ Nahrungsmittel, Getränke und Tabak	3,45%		
■ Versorger	3,40%		
■ Immobilien	3,25%		

Es sind 14,48% der Investitionen in Unternehmen im Bereich "fossile Brennstoffe" getätigt worden.

Quelle: FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Zur Berechnung der Wirtschaftssektoren wurden die normierten Werte herangezogen. Die Berechnung der Anteile basiert auf dem Durchschnitt der Datenlage zu den vier Quartalsstichtagen im Berichtszeitraum und bezieht sich auf das Netto-Fondsvermögen. Berücksichtigt werden in der Darstellung nur Unternehmen und Unternehmensanleihen aber keine Quasi-Staatsanleihen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

☐ Ja

☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

☒ Nein

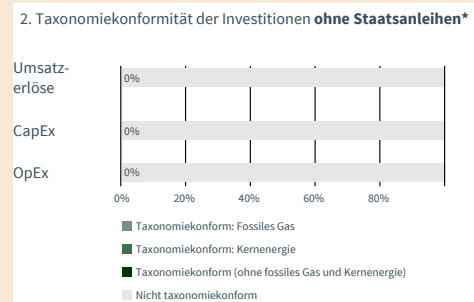
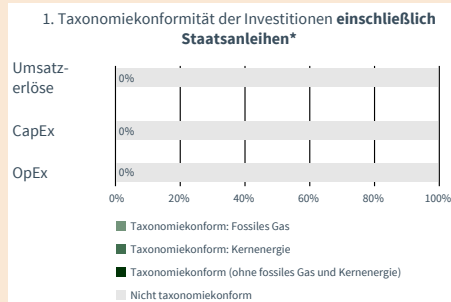
Das Finanzprodukt investierte im Berichtszeitraum nicht nachweisbar in taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten und trug damit zu keinem der in Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Umweltziele bei. Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen betrug demnach 0 %. Es erfolgten auch keine nachweisbaren taxonomiekonformen Investitionen im Bereich fossiles Gas und/ oder Kernenergie. Im Berichtszeitraum waren 0% des Fondsvermögens in Staatsanleihen investiert. Für Staatsanleihen existiert bislang allerdings keine anerkannte geeignete Methode, um den Anteil der taxonomiekonformen Aktivitäten zu ermitteln. Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen beträgt demnach mit und ohne Staatsanleihen 0%.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
 - **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
 - **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-Taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" fielen alle Investitionen, die nicht nach den verbindlichen Elementen der ESG-Anlagestrategie ausgewählt wurden und damit nicht ausgerichtet auf die ökologischen und sozialen Merkmale des Finanzprodukts waren. In Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in

- Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder). Diese wurden aus Liquiditätszwecken gehalten.

Bei diesen Investitionen wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz nicht angewendet.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Finanzprodukt berücksichtigte im Berichtszeitraum bei Anlageentscheidungen in Aktien und Geldmarktinstrumente die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts oder PAI). PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-)Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Im Rahmen der PAI-Berücksichtigung wurden im Berichtsjahr systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI im Investitionsprozess angewendet.

Die Messung und Bewertung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum erfolgte unter Verwendung von ESG-Daten des externen Researchanbieters MSCI ESG Research LLC. Die PAI-Informationen für Unternehmen wurden im Rahmen des systematischen Investmentprozesses entsprechend berücksichtigt.

Durch die Anwendung verbindlicher, nachhaltigkeitsbezogener Ausschlusskriterien im Rahmen der ESG-Strategie wurde das Anlageuniversum des Finanzprodukts im Berichtsjahr eingeschränkt und die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Finanzprodukts im Berichtszeitraum verbunden waren, grundsätzlich begrenzt. Es wurde nicht in Unternehmen investiert, die Verfahrensweisen guter Unternehmensführung nicht achteten, indem sie gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstießen und/ oder Umsätze in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Herstellung von geächteten Waffen erwirtschafteten bzw. bei ihren Umsätzen bestimmte Schwellenwerte in kontroversen Geschäftsfeldern wie der Rüstungsgüterindustrie überschritten. Eine ausführliche Beschreibung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen geführt haben, findet sich im Abschnitt "Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?". Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft geprüft.

Zudem wurden Unternehmen, die in umweltbezogene und/oder soziale Kontroversen verwickelt waren, anlassbezogen identifiziert und auch aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Um darüber hinaus spezifische, als besonders relevant erachtete PAI gezielt zu begrenzen, wurden je nach Höhe bzw. Ausprägung der jeweiligen nachfolgenden PAI die relevanten Emittenten im Zuge der Portfoliokonstruktion untergewichtet oder ausgeschlossen:

- CO₂-Emissionen, Scope 1 und 2 (PAI 1 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Fußabdruck (PAI 2 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- CO₂-Intensität (PAI 3 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Verstöße gegen den UN Global Compact (PAI 10 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Beteiligung an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen (PAI 14 aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 1)
- Menschenrechtsverletzungen (PAI 14, aus Verordnung (EU) 2022/1288, Anhang 1, Tabelle 3)

Zudem wurde nicht in Unternehmen investiert, die gegen den UN Global Compact verstießen, denen in den letzten drei Jahren Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden und/oder die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt waren.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft Maßnahmen ergriffen, um auf eine Reduzierung der PAI der Unternehmen im Anlageuniversum hinzuwirken. Dazu nutzte die Verwaltungsgesellschaft die Institutional Shareholder Services Germany AG als externen Dienstleister, die in Gesprächen mit Unternehmen gegebenenfalls auf Missstände aufmerksam machte und auf Lösungswege hinwies. Die Schwerpunkte sowie die Ergebnisse der Engagementaktivitäten sind im Engagement-Bericht der Verwaltungsgesellschaft des Fonds zu finden. Der aktuelle Engagement-Bericht sowie die Abstimmungsergebnisse auf Hauptversammlungen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.first-private.de/nachhaltigkeit/>



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Zusätzlich zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Selektion der einzelnen Emittenten auf Einzeltitelebene nach ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien soll der von MSCI ESG Research vergebene ESG-Score auf einer Skala von 0 (schlecht) bis 10 (sehr gut) des Fonds höher sein als der ESG-Score der Benchmark MSCI Europe. MSCI ESG Research untersucht, inwiefern die verschiedenen Bestandteile der ESG-Kriterien erfüllt werden, gewichtet diese und vergibt der Benchmark sowie dem Fonds hierauf basierend einen entsprechenden Score.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Bei der Benchmark MSCI Europe handelt es sich um einen breiten Marktindex.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Zusätzlich zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Selektion der einzelnen Emittenten auf Einzeltitelebene nach ethischen, sozialen und ökologischen Kriterien soll der von MSCI ESG Research vergebene Industry Adjusted Score auf einer Skala von 0 (schlecht) bis 10 (sehr gut) des Fonds höher sein als der Industry Adjusted Score der Benchmark MSCI Europe. MSCI ESG Research untersucht, inwiefern die verschiedenen Bestandteile der ESG-Kriterien erfüllt werden, gewichtet diese und vergibt der Benchmark sowie dem Fonds hierauf basierend einen entsprechenden Score.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Siehe untenstehende Angaben zum ESG Score.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

ESG-Score	Wert	Coverage	Eligible
Industry Adjusted Score	8,09	98,79%	98,84%
Industry Adjusted Score der Benchmark MSCI Europe	7,99	99,90%	

Im Berichtszeitraum hat ein Benchmarkwechsel stattgefunden.

Frankfurt am Main, den 13. Februar 2024

First Private Investment Management KAG mbH
Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

AN DIE FIRST PRIVATE INVESTMENT MANAGEMENT KAG MBH, FRANKFURT AM MAIN

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens First Private Europa Aktien ULM – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 1. Dezember 2022 bis zum 31. Oktober 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der First Private Investment Management KAG mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der First Private Investment Management KAG mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften

als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

WÄHREND DER PRÜFUNG ÜBEN WIR PFLICHTGEMÄßES ERMESSEN AUS UND BEWAHREN EINE KRITISCHE GRUNDHALTUNG. DARÜBER HINAUS

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen

sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der First Private Investment Management KAG mbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der First Private Investment Management KAG mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die First Private Investment Management KAG mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die First Private Investment Management KAG mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. Februar 2024

KPMG AG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

KUPPLER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

STEINBRENNER
WIRTSCHAFTSPRÜFER

MANAGEMENT UND VERWALTUNG DES First Private **Europa Aktien ULM**

1. KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT First Private Investment Management KAG mbH

Hausanschrift:
Westhafenplatz 8
D-60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 11 16 63
D-60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440

Internet: www.first-private.de
E-Mail: info@first-private.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2022: 2,556 Mio. EUR

Eigenmittel
am 31.12.2022: 5,089 Mio. EUR

Aufsichtsrat:
Michael Christ, Frankfurt am Main
Christian Behring, Bad Soden-Salmünster
Clemens Lansing, London, Großbritannien

Geschäftsführung:
Tobias Klein, Frankfurt am Main
Thorsten Wegner, Wiesbaden
Richard Zellmann, Frankfurt am Main

Gesellschafter:
FP Management Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Die Aktualisierung der Angaben zu Mitgliedern der Geschäftsleitung, des Aufsichtsrates, der Gesellschafter, des Eigenkapitals und der Verwahrstelle erfolgt in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten.

2. VERWAHRSTELLE The Bank of New York Mellon SA/NV

Hausanschrift:
Messturm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
D-60327 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 12014-1000

Regulatorisches Kapital am 31.12.2022:
3.360 Mio. EUR

Gezeichnetes Kapital am 31.12.2022:
1.754,386 Mio.

Eingezahltes Kapital am 31.12.2022:
1.754,386 Mio. EUR

3. VERTRIEBSPARTNER Sparkasse Ulm

Hausanschrift:
Neue Straße 66
D-89073 Ulm

Telefon: +49 731101-0
Telefax: +49 731101-100

Weitere Kreditinstitute und
Wertpapierdienstleister

4. VERTRIEB IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH Zahl- und Informationsstelle: UniCredit Bank Austria AG

Hausanschrift:
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter:
PwC PricewaterhouseCoopers
Wirtschaftsprüfung und
Steuerberatung GmbH

Hausanschrift:
Donau-City-Straße 7
A-1220 Wien

5. VERTRIEB IN DER SCHWEIZ

Zahlstelle:

Tellco AG

Hausanschrift:
Bahnhofstrasse 4
CH-6430 Schwyz
Schweiz
www.tellco.ch

Vertreter:

1741 Fund Solutions AG

Hausanschrift:
Burggraben 16
CH-9000 St. Gallen
Schweiz
www.1741group.com

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR DIE ANLEGER IN DER SCHWEIZ

Herkunftsland des OGAW-Sondervermögens: Deutschland. Der Prospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Anlagebedingungen, die Basisinformationsblätter sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter sowie bei der Kapitalverwaltungsgesellschaft, First Private Investment Management KAG mbH, Westhafenplatz 8, D-60327 Frankfurt am Main bezogen werden. Die Unterlagen werden ferner unter www.first-private.de zum kostenlosen Download bereit gehalten.



FIRST PRIVATE Investment Management KAG mbH

Westhafenplatz 8 | 60327 Frankfurt am Main
Postfach 11 16 63 | 60051 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 505082-0
Telefax: +49 69 505082-440
E-Mail: info@first-private.de

www.first-private.de